

Erledigt

Hackbook mit DELL Latitude E5430 möglich?

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 3. Juli 2017, 21:59

Hallo Experten,

ich bin gänzlich neu hier im Forum und ebenso beim Thema Hackintosh. Dennoch möchte ich mein Glück versuchen und zumindest als ersten Schritt mein Notebook mit MacOS Sierra bespielen.

Evtl. ist die Hardware-Kompatibilität nicht die allerbeste Voraussetzung für ein Hackbook, dessen bin ich mir bewusst. Dennoch möchte ich mich an das System heran wagen. Das Notebook ist nur ein Zweitgerät im Haushalt, an meinen Hauptrechner (DELL XPS 8500) möchte ich mich mit dem derzeitigen Kenntnisstand noch nicht heran wagen.

Konkret handelt es sich bei dem System um einen DELL Latitude E5430 mit folgender Konfiguration im Detail:

DELL Latitude E5430 non-vPro:

- CPU: Intel Core i3-3110M (Ivy Bridge)
- Chipsatz: Mobile Intel HM77 Express Chipset with Broadcom LOM and TruManage
- Display: 14.0" HD (1366x768) Anti-Glare LED
- RAM: 8 GB (1x4GB) 1600MHz DDR3
- Grafikkarte: Intel HD Graphics 4000
- Hard Drive: Intel SSD 520 Series 240 GB
- WLAN: EMEA Dell Wireless 1540 (802.11 a/b/g/n 2x2) Half Mini Card
- Optical Drive: DVD +/-RW Media Bay Drive
- BIOS Version: A18

Ein virtuelles El Capitan habe ich bereits am Laufen und habe mir auch schon einen Installations-Stick erstellt.

Gemäß der allgemeinen Empfehlungen möchte ich mit Clover arbeiten. Ich denke, ich verstehe

die allgemeine Vorgehensweise. Aber was die einzelnen Optionen und empfohlenen Konfigurationen betrifft habe ich ehrlich gesagt leider nur bedingt Plan; auch wenn ich mich durch die Dokumentationen hier bereits durchgelesen habe.

Meine Fragen / Anliegen:

- Ist ein sauber funktionierendes Hackbook mit dem Gerät generell möglich? (ich meine gelesen zu haben, dass es Probleme mit der WLAN-Karte geben kann)
- Wie muss ich Clover für den Installationsstick korrekt konfigurieren?
- Wie muss ich Clover auf dem installierten MacOS Sierra konfigurieren?
- Gibt es passende Kexte für dieses Gerät und wie binde ich diese ein?
- ggf. Hilfestellung wenn ich mich total verrennen sollte...?

Abschließend muss ich noch gestehen, dass ich zwar IT Admin bin mit reichlicher Erfahrung auf allerlei Linux-[Distros](#) genauso wie Windows, aber unter MacOS bisher kaum Erfahrungen sammeln konnte. Aber ich möchte dann doch gerne mal meinen Horizont erweitern 😊

Vielen Dank schon mal im Voraus und Grüße...

Beitrag von „al6042“ vom 3. Juli 2017, 23:12

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Dein DELL Laptop sieht direkt mal prädestiniert aus, um daraus ein Hackintosh System zu machen... 😊

CPU passt, Grafik passt und wenn die interne Intel 82579LM LAN-Buchse noch stimmt, sollte somit erstmal Netzwerk möglich sein.

Die DELL 1540 WLAN-Karte wird von OSX nicht unterstützt und müsste getauscht werden, siehe <http://forum.osxlatitude.com/i...supported-wireless-cards/>

Letzter Punkt, der hierzu noch offen wäre, ist der verbaute AudioCodec und ich spreche nicht vom nichts-sagenden "Intel High Definition Audio"-Dingens, sondern vom tatsächlich eingesetzten AudioCodec.

Denn kannst du ggf. über die Hardware-Eigenschaften in Windows (Hersteller-/Device-ID) aber

mindestens per Linux-LiveCD herausfinden.

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 4. Juli 2017, 00:14

Vielen Dank für das nette Willkommen 😊

Und auch für die schnelle Antwort. Jedenfalls bin ich schon mal froh, dass besagter Schlepptop schon mal geeignet zu sein scheint.

Zu den von dir erwähnten Punkten, gebe ich einfach mal ein paar kurze Antworten:

LAN

Soweit ich das hier sehe, handelt es sich um einen Broadcom 57xx Gigabit Controller. Gibt es damit voraussichtlich Probleme, oder lässt sich das Ding verwenden?

WLAN

Habe in dem verlinkten Forum einen Thread gefunden, nach dem wohl erfolgreich eine Atheros AR9285 Karte eingesetzt wurde. In der verlinkten Liste ist sie jedenfalls als unterstützt angegeben. Ich würde dann entsprechend umrüsten.

Audio

Windows 7 hat mir folgende Infos ausgespuckt:

- IDT High Definition Audio Codec
- Hersteller: IDT
- Hardware-ID: HDAUDIO\FUNC_01&VEN_111D&DEV_76DF&SUBSYS_1028053C&REV_1002
- Passende Geräte-ID: hdaudio\func_01&ven_111d&dev_76df&subsys_1028053c

Sind das die Infos, die Du brauchst?

Danke schon mal im Voraus für Deine Expertise



Beitrag von „al6042“ vom 4. Juli 2017, 07:00

Also Audio schaut gut aus... das ist der IDT92HD93BXX

Der wird vom Allrounder <https://www.hackintosh-forum.de/wffaq/index.php/FAQ/157-AppleALC-der-dynamische-AppleHDA-Patcher/> unterstützt.

WLAN Herangehensweise klingt nach einem Plan... 😊

Zum LAN solltest du die gleichen Daten suchen, wie beim AudioCodec, damit wir mit der genauen Bezeichnung arbeiten.

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 4. Juli 2017, 09:03

Moin moin,

Na das klingt doch schon mal prima mit der Audio-Geschichte. 😊

Die Infos zur LAN-Karte habe ich auch mal schnell nachgeschaut:

Broadcom NetXtreme 57xx Gigabit Controller

- Hersteller: Broadcom
- Hardware-IDs:
PCI\VEN_14E4&DEV_1681&SUBSYS_053C1028&REV_10
PCI\VEN_14E4&DEV_1681&SUBSYS_053C1028
PCI\VEN_14E4&DEV_1681&CC_020000
PCI\VEN_14E4&DEV_1681&CC_0200
- Passende Geräte-ID: pci\ven_14e4&dev_1681&subsys_053c1028

Danke und viele Grüße...

Beitrag von „al6042“ vom 4. Juli 2017, 09:56

Dafür gibt es den [FakePCIID und Ergänzungen...](#)

Darin ist auch ein Kext für die NetXtreme BCM5761 Gigabit Ethernet PCI...

Wenn du das Paket nur für das LAN brauchst, musst du auch nur den FakePCIID.kext und den FakePCIID_BCM57XX_as_BCM57765.kext in das Kext-Verzeichnis der EFI-Partition ablegen, in dem auch die anderen Kexte positioniert wurden...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 4. Juli 2017, 10:11

Der DELL Latitude E5430 ist ähnlich (Baugleich) zu meinem nur mit anderem Prozessor. Daher kannst meine Anleitung gerne als Basis nehmen. Der Laptop sollte so funktionieren.

[Kurzanleitung: Sierra auf Dell Latitude E6330 \(E6230 \) mit Intel Core i7-3520M und HD4000](#)

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 5. Juli 2017, 12:01

Sehr cool, danke euch beiden schon mal.

Ich werde mich mal einlesen und versuchen mich mal soweit ich komme durchzukämpfen 😎

Ich werde dann berichten bzw. nachfragen, wenn ich auf Probleme stoße.

Moin zusammen,

bin ich nur blind, oder kann ich aktuell in den Thread keinen neuen Beitrag hinzufügen? Ein Antworten-Button oder ähnliches für einen neuen Eintrag fehlt leider. Vielleicht hab ich in der heutigen Hektik auch einfach irgendwas nicht gesehen. Daher auf diesem Wege ein Update.

Ich habe meinen ersten Versuch gewagt und bin auch schon direkt hängen geblieben. Das System beginnt zu booten, bleibt aber leider ca. 15 Sekunden nach Booten vom Stick hängen und startet von alleine neu. Lasse ich ihn gewähren, loopt er weiter fleißig vor sich hin. 😞

Die Stelle, an der er stehen bleibt, habe ich mal festgehalten und als Bild beigefügt.

Mein erster Versuch lief mit den EFI-Files und Kexten von wl_michael aus seinem verlinkten Beitrag. Entsprechend dazu habe ich Clover 2.4k r4077 eingesetzt, um Inkompatibilitäten mit seinen Files auszuschließen.

Was könnte ich vergessen haben? Oder ist ggf. eine BIOS-Einstellung nicht korrekt und schießt mir dazwischen?

Boot-Modus habe ich von Legacy auf UEFI umgestellt, Secure-Boot ist entsprechend ebenfalls ausgeschaltet, SATA-Einstellung ist wegen der nachgerüsteten SSD sowieso schon auf AHCI ist gestellt.

Danke schon mal 😊

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. Juli 2017, 12:06

Hallo Captain.Torlek,

einen kleinen Unterschied zu meinem Laptop ist eben der Prozessor.

Wenn du im Clover Menü bist dann drücke bitte mal die F4 Taste. Dein Bios wird dann im Stick in den Ordner \efi\CLOVER\ACPI\origin geschrieben.

Stelle dann die Datei DSDT.aml aus diesem Ordner hier ein.

Ich kann dir dann heute Abend einen EFI erstellen welche zu deinem System passen sollte.

Gruß wl_michael

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 5. Juli 2017, 12:12

Das klingt natürlich logisch. 😊

Prima, vielen Dank schon mal. Kann ich aber selbst erst heute Abend machen, da ich grade im Büro bin und erst gegen 20:00 Uhr nach hause komme.

Viele Grüße...

Beitrag von „umax1980“ vom 5. Juli 2017, 12:12

Du kannst deinen Betrag nicht selbst kommentieren, aber bearbeiten.
Dann als neu markieren, und man sieht ihn im Portal.

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 5. Juli 2017, 12:13

Danke für die Info, genau so hab ich's dann auch letztendlich gemacht 😊

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 5. Juli 2017, 14:00

[Zitat von wl_michael](#)

einen kleinen Unterschied zu meinem Laptop ist eben der Prozessor.

Die SSDT aus dem Paket ist für den i7-3520M, die müsste also neu erstellt werden. Oder erstmal ohne SSDT installieren.

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 5. Juli 2017, 21:30

[Zitat von wl_michael](#)

Hallo Captain.Torlek,

einen kleinen Unterschied zu meinem Laptop ist eben der Prozessor.
Wenn du im Clover Menü bist dann drücke bitte mal die F4 Taste. Dein Bios wird dann im Stick in den Ordner \efi\CLOVER\ACPI\origin geschrieben.
Stelle dann die...

So, endlich zuhause und gleich durchgeführt.

Die gewünschten Infos findest du im Zip-File anbei.



Danke schon mal!

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 5. Juli 2017, 21:35

[@Captain.Torlek](#): Hast du denn jetzt mal versucht, ohne SSDT.aml (in CLOVER/ACPI/patched)

zu booten? Die kernel panic deutet meiner Meinung nach darauf hin, dass es ein Problem mit dem Powermanagement gibt (u.a P-State Stepper error).

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 5. Juli 2017, 21:51

Hallo Captain.Torlek,

So wie ich es sehe hat [@Harper Lewis](#) recht.

Das Bios von deinem Latitude E5430 sieht genau gleich aus wie meines. Dann liegt es sicher nur daran das du meine SSDT.aml im Ordner /efi/CLOVER/ACPI/patched nutzt.

Bitte als erste Versuch diese mal löschen.

Die config.plist gegen die im Anhang tauschen.

Sollte das nicht klappen habe ich hier deine DSDT.aml mal gepatched. Gehört dann auch in den Ordner /efi/CLOVER/ACPI/patched

Solltest du Bildschirm Artefakte bekommen dann liegt es an der BIOS Version. Du musst dann Downgraden auf A11.

Viel Glück und Gruß wl_michael

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 6. Juli 2017, 02:42

Hi zusammen,

suuuuper, das hat geholfen. Ich komme in den Installer, kann die SSD partitionieren und die Installation läuft bereits.

Vielen Dank schon mal!!!!



Kämpfe mich nun weiter durch, und schaue wie weit ich komme.

Viele Grüße...

Kleines Update am Rande:

Der Installer lief durch, allerdings habe ich auch das beschriebene Problem mit Bildschirm-Artefakten. Ich mache nun auch ein Downgrade auf BIOS-Version A11. Habe mir bei DELL die passende Version für den E5430 runtergeladen, die das Firmware-File ist zuminst ein anderes als bei dir.

Schauen wir mal, wie's weitergeht...

Update 2:

Das System läuft und bootet selbstständig von SSD. Soweit war ich schon mal erfolgreich. 👍

Leider bekomme ich die LAN-Schnittstelle nicht zum Laufen...trotz dem Kext für die "Broadcom NetXtreme BCM5761 Gigabit" Karte, den al6042 freundlicherweise hier verlinkt hat ([FakePCIID und Ergänzungen](#)). Soweit ich gelesen habe, gehört das Ding in /System/Library/Extensions
Scheint aber bei mir nicht zu greifen. Reboot bleibt bisher ohne Erfolg. Was habe ich vergessen oder überlesen? 🙄

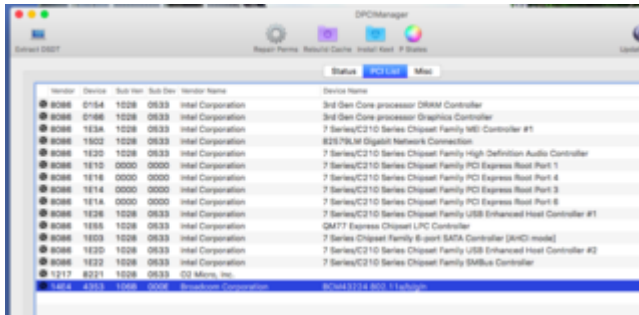
Danke und viele Grüße...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 6. Juli 2017, 06:17

Lade dir bitte mal das Programm im Link herunter und poste hier die Ausgabe damit wir die mit meiner Vergleichen können.

<https://sourceforge.net/projects/dpcianager/>

Der DCPI Manager zeigt dir unter PCI Liste die Lankarte an. Ist bei mir der 4. Device in der Liste. Wenn das die gleiche ist wie bei mir dann sollte eigentlich der Kext IntelMausiEthernet.kext reichen diese anzusprechen.



Wenn es irgendwie möglich ist dann vermeide ich Kexte direkt ins System zu Installieren. Normalerweise reicht es wenn die Kexte unter /EFI/CLOVER/kexts/other liegen und werden dann beim Booten geladen.

Wenn du die andere Bisoverversion Installiert hast nochmals die original DSDT.aml mit der F4 auslesen und hier Hochladen.

Die DSDT.aml sollte immer zur eigentlichen Bisoverversion passen, ansonsten kann das zu Problemen führen.

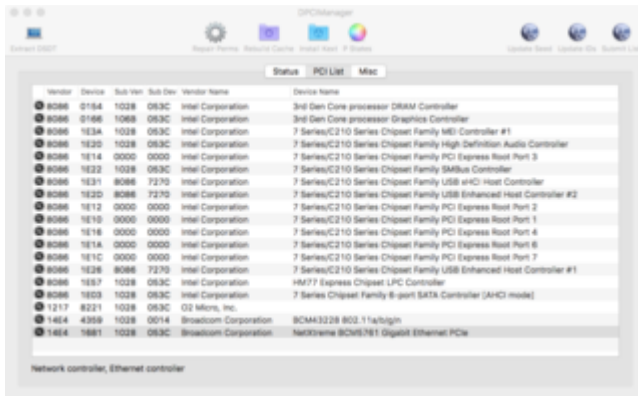
Du kannst natürlich auch versuchen die original DSDT.aml selber zu Patchen. Hier die Patchliste welche ich verwendet habe. Anleitung dazu gibt es hier im Forum.

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 6. Juli 2017, 23:46

Cool, dankeschön schon mal. Probiere ich dann heute Abend gleich mal aus. 🍷

Hi zusammen,

also ich hab's mir nochmal angeschaut. Die LAN-Karte ist bei mir in der Tat die erwartete Broadcom NetXtreme BCM5761:



IntelMausiEthernet.kext sowie FakePCIID_BCM57XX_as_BCM57765.kext liegen beide bei mir in /EFI/CLOVER/kexts/ wie empfohlen.

Oje...selbst patchen. Ich glaube, da wird's dann doch etwas haarig, bis ich das treffsicher gerallt habe 😄

Aber ich habe dir nochmal via F4 ausgelesen und hier mit beigefügt. Vielleicht springt dir ja auf Anhieb was ins Auge...

Tausend Dank schon mal.

Beitrag von „Thogg Niatic“ vom 7. Juli 2017, 09:26

IntelMausiEthernet.kext (ist für Intel NIC, wie der Name bereits impliziert) brauchst du nicht, aber FakePCIID_BCM57XX_as_BCM57765.kext - da letztere nur ein Plugin für FakePCIID.kext ist, benötigst du diese natürlich auch, sonst macht FakePCIID_BCM57XX_as_BCM57765.kext nichts

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 7. Juli 2017, 10:46

Hallo Captain.Torlek,

Thogg Niatiz hat natürlich recht, ohne die FakePCIID.kext geht auch die FakePCIID_BCM57XX_as_BCM57765.kext nicht.

Die IntelMausiEthernet.kext kannst du in deinem EFI-Ordner löschen.

Falls die LAN-Karte auch mit FakePCIID.kext nicht geht hier noch eine alternative welche auch gehen sollte. Dazu aber dann die FakePCIID.kext und FakePCIID_BCM57XX_as_BCM57765.kext löschen.

[BCM5722D.kext.zip](#)

Und hier noch die gepatchte DSDT.aml.

[DSDT.aml](#)

Gruß wl_michael

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 7. Juli 2017, 19:39

Hi zusammen,

der Hinweis von Thogg Niatiz ist logisch, war die eigene Blödheit, dass ich das vergessen habe.



Habe es heute früh direkt nochmal ausprobiert, und die FakePCIID.kext File im Clover mit abgelegt. Leider auch ohne Ergebnis.

Danke schon mal an wl_michael für die Unterstützung, ich probiere es dann heute Abend direkt mit deinen Files aus. Wäre doch gelacht, wenn wir das Problem nicht in den Griff kriegen 😎

Danke Jungs und viele Grüße...

Top! Das hat geholfen, das frischgebackene Hackbook ist online!
Vielen Dank für die mehr als kompetente Hilfe.



Nun kann ich mich an die Einrichtung und das Feintuning machen.

Beitrag von „al6042“ vom 7. Juli 2017, 20:05

Dann packen wir doch schon mal den grünen Haken an den Vorgang, da die Hauptfrage erfolgreich beantwortet wurde... 😊

Viel Spaß mit der Möhre...

Beitrag von „Captain.Torlek“ vom 7. Juli 2017, 20:17

[Zitat von al6042](#)

Dann packen wir doch schon mal den grünen Haken an den Vorgang, da die Hauptfrage erfolgreich beantwortet wurde... ``

Viel Spaß mit der Möhre...

Dankeschön! 👍